

- 1.0 Zweck**
- 2.0 Anwendungsbereich**
- 3.0 Begriffe**
- 4.0 Verantwortlichkeiten**
- 5.0 Beschreibung**
  - 5.1 Allgemeines**
  - 5.2 Angebots- und Auftragsbearbeitung**
  - 5.3 Entwicklung**
  - 5.4 Beschaffung**
  - 5.5 Entsorgung von Abfällen**
  - 5.6 Produkterstellung**
  - 5.7 Vom Kunden beigestellte Produkte**
  - 5.8 Prüfmittelüberwachung**
  - 5.9 Handhabung, Lagerung, Verpackung, Konservierung und Versand**
  - 5.10 Kennzeichnung und Rückverfolgbarkeit**
- 6.0 Mitgeltende Unterlagen**

**Handbuchkapitel 3**

**Produktrealisierung**

**1.0 Zweck**

Mit den Festlegungen in diesem Handbuchabschnitt soll erreicht werden, daß alle Qualitäts- und Umweltaanforderungen im Rahmen der Dienstleistungsrealisierung berücksichtigt werden.

Dies umfaßt u.a. die Phasen der Vertragsprüfung, Designlenkung, Beschaffung, Prozesslenkung, Lagerung, Handhabung, Verpackung, Konservierung und Versand.

**2.0 Anwendungsbereich**

Dieser QM / UM- Handbuchabschnitt beschreibt die vollständigen Prozesse zur Produktherstellung – also die Herstellung und der Vertrieb von eloxierten und mechanisch bearbeiteten Schildern und Frontplatten - bei der W.O. Müller.

Dies umfaßt auch die Entwicklung neuer Prozesse und Leistungsangebote.

**3.0 Begriffe**

**4.0 Verantwortlichkeiten**

Die Geschäftsführung ist dafür verantwortlich, daß das vorliegende Handbuchkapitel den aktuellen Gegebenheiten entspricht und eingehalten wird.

**5.0 Beschreibung**

**5.1 Allgemeines**

Zu den verschiedenen Schritten der Leistungserbringung sind Verfahrensanweisungen geschrieben worden, so daß eine lückenlose Darstellung der qualitäts- und umweltrelevanten Arbeitsabläufe vorliegt.

**5.2 Angebots- und Auftragsbearbeitung**

Dieses Verfahren gilt für die Überprüfung aller Verträge zwischen der W.O. Müller und Kunden, welche die Produkterstellung zum Gegenstand hat.

Die vorvertragliche Absicherung des Angebotes bzw. die Prüfung bei Angebotserstellung ist ebenfalls Gegenstand dieses Verfahrens.

Der Verwaltung ist im laufenden Tagesgeschäft Ansprechpartner des Kunden. Dies beinhaltet die vollständige Aufnahme der Kundenforderungen und die Prüfung, inwieweit diese von W.O. Müller erbracht werden können.

Bei erstmaligen Verhandlungen und der damit verbundenen Angebotserstellung wird die Verwaltung von der Geschäftsführung unterstützt.

**Handbuchkapitel 3**

**Produktrealisierung**

**5.3 Entwicklung**

Bei der W.O. Müller werden Entwicklungsprojekte umgesetzt, mit dem Ziel, neue Prozeßschritte und Leistungsangebote zu konzipieren.

Verantwortlich für diese Projekte ist die Geschäftsführung; sie kann zu ihrer Unterstützung ein Projektteam bilden.

Durch die Strukturierung der Entwicklungsprojekte in einzelne Teilschritte mit festgelegten Prüfungen soll erreicht werden, daß das Entwicklungsergebnis den Vorgaben entspricht und in geplanter Weise abläuft.

Ein besonderes Anliegen ist es, in der Entwicklungsarbeit Umweltaspekte zu berücksichtigen. Deshalb werden für die verschiedenen Projekte Umweltziele definiert, die mit der Entwicklung berücksichtigt werden sollen.

**5.4 Beschaffung**

Die geschaffenen Verfahren im Rahmen der Beschaffung dienen der Sicherstellung, daß eingekaufte Roh-, Betriebs- und Hilfsstoffe die Qualitäts- und Umweltkriterien erfüllen.

In den Verfahren zur Beschaffung ist festgelegt, welche Informationen von einem potentiellen Lieferanten eingeholt werden, um eine Auswahl des geeigneten Lieferanten vornehmen zu können. Zur Auswahl des Lieferanten und zur späteren Beurteilung seiner Leistungen werden interne Kriterien herangezogen.

Die Daten, die zur Lieferantenbeurteilung herangezogen werden, stammen aus den regelmäßigen Aufzeichnungen der Wareneingangskontrollen über die Qualität der bisherigen Lieferungen.

Werden bei der Lieferantenbeurteilung nicht akzeptable Mängel erkannt, können der Lieferant oder einzelne Artikel eines Lieferanten gesperrt werden.

**5.5 Entsorgung von Abfällen**

Die Auswahl der Abfallentsorger wird vom Abfallbeauftragten vorgenommen. Dabei wird darauf geachtet, daß es sich um Entsorgungsfachbetriebe handelt oder die Entsorger eine Zulassung für die zu entsorgenden Abfälle haben.

Auch die Abfallentsorger unterliegen der Überwachung und können gesperrt werden.

Der Abfallbeauftragte entscheidet, welche Abfallfraktionen getrennt gesammelt werden.

**5.6 Produkterstellung**

Für die verschiedenen Produktionsschritte sind Anweisungen erstellt worden, die für alle Mitarbeiter bindend sind. Die Vorgaben sind derart gestaltet, daß die qualitäts- – und umweltrelevanten Vorgaben berücksichtigt werden.

**Handbuchkapitel 3**

**Produktrealisierung**

Eine Änderung dieser Vorgabedokumentation darf nur von der Geschäftsführung oder den jeweils Verantwortlichen durchgeführt werden.

Mit Hilfe festgelegter Prüfungen, die in den Vorgabedokumenten hinterlegt sind, wird festgestellt, ob die Qualitäts- und Umweltaforderungen bei der Produkterstellung eingehalten werden.

**5.7 Vom Kunden beigestellte Produkte**

Wenn eine Beistellung von Produkten durch den Kunden vereinbart ist, wird die Behandlung dieser Produkte durch eine individuelle Regelung festgelegt.

Die Geschäftsführung sowie die Bereichsverantwortliche VW sind für die Aushandlung der Festlegungen verantwortlich.

Bei Eingang von beigestellten Produkten wird eine Wareneingangskontrolle im üblichen Umfang (Mengen- und Identprüfung) durchgeführt, welche den Lieferanten nicht von der Pflicht entbindet, fehlerfreie Produkte anzuliefern.

Im Falle einer Beschädigung der vom Kunden beigestellten Produkte wird der Auftraggeber über Art und Umfang der Beschädigung informiert.

Beigestellte Produkte werden wie eigene Produkte behandelt, dies gilt auch für den Fall der Fehlerbehandlung.

Bei Aufträgen, die beigestellte Produkte beinhalten, wird dies auf den auftragsbegleitenden Dokumenten vermerkt.

Die allgemeinen Lagerbedingungen stellen sicher, daß beigestellte Produkte während ihrer Lagerung in unserem Unternehmen in ihren qualitativen Eigenschaften nicht negativ beeinflußt werden.

**5.8 Prüfmittelüberwachung**

Die W.O. Müller setzt für ihre Qualitätsprüfungen und für die Überwachung des betrieblichen Umweltschutzes Prüfmittel ein, die überwacht werden müssen.

Sämtliche eingesetzten Prüfmittel sind gekennzeichnet und unterliegen der Prüfmittelenkung.

Darüber hinaus werden die Prüfmittel in der EDV erfaßt und verwaltet; diese wird fortlaufend aktualisiert.

**5.9 Handhabung, Lagerung, Verpackung, Konservierung und Versand**

Rohstoffe und Fertigprodukte werden derart gelagert, daß es zu keinerlei Qualitätseinbußen kommt.

Gefahrstoffe werden entsprechend den gesetzlichen Vorgaben gelagert, um das Risiko für die Umwelt und Mitarbeiter auf ein Minimum zu reduzieren.

**Handbuchkapitel 3**

**Produktrealisierung**

In Vorgaben ist festgehalten, welche Verpackungsmaterialien eingesetzt werden sollen und wie der Versand abzuwickeln ist, um auch hier die Qualität der Produkte nicht zu beeinträchtigen.

**5.10 Kennzeichnung und Rückverfolgbarkeit**

Die in der Abteilung VW erstellten Arbeitsgangkarten identifizieren ein Produkt.

Jeder Fertigungsauftrag ist durch die Kennzeichnung der Produkte sowie der zugehörigen Dokumente eindeutig identifizierbar.

**6.0 Mitgeltende Unterlagen**

V-50 Galvanik

V-51 Beschriftung

V-52 Produktion

V-54 Entwicklung

V-55 Mechanik

V-60 Entsorgung

V-62 Vertragsprüfung

V-67 Beschaffung

Handbuchkapitel 3

Produktrealisierung

